

Das Internationale Turf-Commissions-Geschäft

von **C. Hermann Neumeister,**

Telephon 9934

LEIPZIG, Klostergasse

Telegr.-Adr.: Weltversand

vermittelt Wettlaufträge für das In- und Ausland unter den coulantesten Bedingungen, kommissionsweise nach behördlicher Vorschrift, und werden, wo Totalisatorbetrieb, volle Odds ausbezahlt.
Annahmestelle für Halle: **Franz Reinicke jr.,** Merseburger Strasse 159. (Fernsprecher 1277. Joh. Schwarz).
Sportzeitungen liegen zur gef. Information daselbst aus.

Osborg's Bellevue.

Zum diesjährigen **Herbstmarkt** bejndet sich mein **elegant decorirtes Zelt**

im fogen. **Wäthcherhof** der **Halle'schen Actienbrauerei**, neben dem **Brauereiausgang**.
Zum **Ausgang** kommt das **ff. Actienbier, Pilsener, 4/10 15 Pfg.**

Specialität: ff. Rostbratwürste

gebraten auf amerik. Gas-Ofenbratofen.

Für gute Küche, gute Weine und reelle aufmerksamste Bedienung ist bestens acornt.

Concert, ausgeführt von der Henshel'schen Capelle in Schützen-Uniform.

Freunde und Bekannte von **Nab** und **Feen** bitte ich freundlich, mich durch **Besuch** allseitig unterstützen zu wollen.
Emil Osborg.

Halle'scher Actienbrauerei-Ausschank.

Empfehle meine **Specialitäten** mit schönem **Garten** und **Colonaden**

zum **großen Herbstmarkt**

meinen **verehrten Gästen** und **Freunden** sowie einem **anzwärtigen Publikum** als **Verkehr- und Treff-Pokal**. **Spezialitäten** der **Abendzeit** einbringend.
Zum **Besuch** gelangt das **vorräthliche, wohlkühnende Pilsener Bier**.
Von **fein bis feinst** (täglich)

Grosses Concert.

Um recht zahlreichen **Besuch** bitten
Vorabkündigung **Hermann Becker.**

Hotel zur Tulpe.

Glaube mir meinen

Saal mit **großen eleganten Nebenräumen**

zur **Abhaltung** von **Dinets, Festein, Abend-Gele-**

schäften etc. in **empfehlende Erinnerung** zu bringen.

Vordirigend

Paul Händorf.

Restaurant zum Reichskanzler.

Sub: **Karl Landmann, Holzgänger Str. 17.**

Bürgerliche Kochküche.

Empfehle **vorräthlichen Mittagstisch**, im **Abonnement 60 Pfg.**

Suppe, Gemüse und Beizen nach **Wahl.**

Abends **Stamm 50 Pfg.**

Gesellschaftshaus „Frohsinn“

Schäfer Str. 12.

Empfehle meinen **schönen Saal** zur **Abhaltung** von **Bällen, Commercien,**

Dinets und **Verleichen**.

Spezialitäten à la carte gut und **billig.**

Bei **Bestellungen** **Suppe, 2 Gänge u. reichl. Compot à Couvert 1,25 Mk.**

Für **Bestellungen** **Industrie** kostenfrei.

Vordirigend

L. Schaller.

Bayern. Landbesitzer werden zur **Verprechung** be-
hufs **Gründung** eines **Vereins** am **Zehn-**
abend den **16. September** Abends **8 Uhr**
nach **Frohsinn, Schäfer Str. 12,**
Gemeinschaftshaus
freundlich geladen.
Mehrere **Landbesitzer.**

Jahrmarkt. Achtung! Jahrmarkt.
Oscar Schumann's
Conditorei und Café.

Durch **einen** **rechten Publikum**, sowie **meinen** **verehrten Kunden** und
Gästen zur **Andacht**, daß ich **noch** **dieses Jahr** wieder ein **großes Kaffeestück**
erzähle **habe**, **worin** ich **noch** **besonders** **an** **meinen** **verehrten Kunden** **meine** **besten**
Conditorwaren zum **Besuch** bringe, **wozu** ich **hierdurch** **nochmals** **höflichst**
einlade.
Oscar Schuman, Conditor.

Restaurant Fürstenhof,

Magdeburger Str. 4 vis-à-vis den Wintergarten.

Empfehle meinen **anerkant** **guten Mittagstisch** zu **75 Pfg.** und **1 Mark.**

Sonntags-Menü:

Krebs-Suppe.	Compot, Salat.
Zander mit Champignon-	Chocoladen-Crème.
Sauce.	Vanillén-Sauce.
Gänsebraten.	Butter u. Käse.

Abends **reichhaltige Zweifachkarte** zu **kleinen Preisen**.
Ergebenst **C. Schoke.**

Neues Theater.

Athleten-Club „Atlas“.

Sonntag den **10. September** er. von **6 Uhr** **Abendmittags** ab

grosser Ball.

In den **Spindeln** **Antreten** der **Mitglieder** in **Konferenz** **besuchen**,
sowie **ander** **Bestimmungen**, **ausgegeben** von **sämmlichen** **Mitgliedern**
des **Clubs**. **Hierzu** **ladet** **freundlich** ein
G. Wittig, 1. Vorsitzender.

H. Bude's Restaurant,

Schillingstraße 36, nahe am Hauptplatz.

hält seine **Frühstücksstube** während des **Abendmarktes**
beistens **empfohlen**. **Bier hochsein.** **H. C.**

Bratwurstglöckle.

Täglich von **Abends 6 Uhr** an: **Concert.**

— **Damen-Kavalle.** — (Musik einzeln.)

Salbe Preise: 1. Platz 50 Pfg., 2. Platz 30 Pfg., Militär und
Kinder unter 10 Jahren 1. Platz 25 Pfg., 2. 15 Pfg.

Auf dem **oberen Hauptplatze** an der **Schillingstraße**

ist **fest** **bestehend** des **Maximilian** **erste**

Menagerie und Raubthier-Circus

angekündigt. Das **große** **Unternehmen** in **vielen** **Genen**, enthält **über** **100**
solche **Thiere** aus **allen** **Welttheilen**. **Den** **ersten** **Tag** **ist** **nie** **schien**. **Den** **1.**
Schönen **September**, **Abends** **7-10** **Uhr** **bestehen** **20** **bravollose** **Genen** **von** **jetzter**
Größe **und** **Schönheit**. **3** **Königstierarten** **etc.**, **12** **Marienländer**,
darunter **die** **große** **Schlange** **des** **Abel**, **dieses** **Ungewehr** **ist** **40** **Yds** **lang** **u.**
bei **jeder** **Fortsetzung** **von** **7** **Yds** **haben** **geleitet**. **Der** **Sechshundert**
Raubthier **Bestehen**. **Neu!** **Löwen** **Kingkampf** **Neu!** **darge-**
stellt **von** **der** **besten** **Gewandigkeit** **Ume**. **Nouma** **Wera**, **eine** **Wesler**,
die **alles** **bisher** **Geleite** **bestritten**. **Gezeiten** **mit** **4** **Yds**. **Aben** **u.**
wird **eingelungen** **offiziellen** **König**. **Continent**. **Die** **mitte** **Stad**,
allein **bestehend**, **ohne** **Concurrenz**, **dargestellt** **mit** **ausgewählten** **König-**
tieren **von** **dem** **ersten** **Dompteur** **der** **Weltzeit**, **sowie** **Berühmung** **der** **Ein-**
bau **Gruppe**. **Einmal** **während** **des** **Abend** **bestehen** **einmal** **einmal**

„Zum Schultheiss“

Poststrasse 5.

Sonntag den **10. Sept. 1899.**

Menu:

à Couvert 1 Mark.

Im **Abonnement** 6 Couvert

5 Mark.

Kraftbrühe mit **Einlage**.

Patage à la jardinière.

Steinbutt Sauce **Hollandaise**,

Stangenporgel mit **Sauceschen**,

Rinderbrust mit **Liebespflanz**.

Roastbeef engl.

Casseler Ripespier.

Sala — **Compot.**

Mohrenkopf gefüllt.

Butter und **Käse.**

Reichhaltige Frühstücks-

und Abendkarte.

Fritz Urban, Oekonom.

Das **älteste** **Geschäft** in **dieser** **Brande** **auf** **dem** **Hauptplatze!**

Die Butter- und Schmalzkuchen-Bäckerei von Albert Tempel

ist **noch** **dieses** **Jahr** **zum** **Wahlmarkt** **eingetroffen** **und** **empfehle** **keine** **als**
ff. bekannnten **Bestanden**. **Das** **Geschäft** **ist** **hier** **schon** **über** **30** **Jahre** **am**
neuen **Wahlmarkt**, **vis-à-vis** **der** **Schillingstraße**, **seitlich** **an** **der** **Stroma-**
Brücke **das** **der** **Stroma** **seit** **ca.** **50** **Jahren** **eingegenbrachte** **Bestandtheile** **auch**
in **diesem** **Jahre** **gütlich** **bestehen** **zu** **wollen**.

Vordirigend **Albert Tempel.**

Auf! Zum Herbstmarkt! Auf!

Einen **höcherverehrten** **Publikum** **zur** **sch. Andacht**, daß **meine** **Schmalz-**
kuchenbäckerei **am** **Wahl** **ist**. **Um** **gütlichen** **Besuch** **bitten** **ergebenst**

Aug. Dönitz, Bäckermeister.

Carola-Verein Leipzig.

Söbere **Sach** und **weibliche** **Gewerbeleute: Handarbeiters-Vererinnen**

Harkortstrasse und **Kl. Burggasse 2.**

Das **25. Schuljahr** **beginnt** **am** **8. October**. **Neue** **Curie** **in** **allen** **Ab-**
theilungen **und** **Lehrplänen** — **auch** **Einzelcurie** **für** **Wälder** **und** **Reider-**
confection. **Kursitäten** **etc.** — **gewöhnen** **gründliche** **Ausbildung** **für** **Dans**
und **Bezi.**

Mit **der** **Einrichtung** **des** **Lehrplans** **ist** **ein** **Internat** **für** **Töchter** **einfacher** **Bürger-**
und **Beamtenfamilien** **verbunden**; **Preis** **für** **Penion** **und** **Unterricht**
450 **Mark** **jährlich**.

Prospecte **und** **Anmeldungen** **durch** **das** **Bureau** **der** **Instalt.**

Frau **Auguste** **Wisch, Oberin.**

Verband deutscher Kriegs-Veteranen von 1818-70/71

Salle a/S. und **Linnaegau.**

Sonntag den **9. September** **1899** **Abends** **8 Uhr**

Monats-Versammlung im **Hotel** **„Fofale**

bei **H. Horck.**

Verkaufsstelle

der **alleseitig** **beliebten** **und** **ganz**

vorzüglichsten

gerösteten

Kaffees

von

Max Richter,

Leipzig,

Königlicher **Hoflieferant,**

stets **frisch** **u.** **in** **Original-Packung** **bei**

A. Krantz Nachf., Halle,

Grosse Steinstrasse.

Wird, 250-300 Liter,

für **täglich** **im** **Genuss** **oder** **einge-**

gegen **Kaution** **indt**

Brüdel, Döblichstraße 7, L.

Blutarmuth.

Blutarmuth, Magen u. Verdauungsstörungen, Nerven- u. Nieren-

leiden **und** **deren** **Ursachen: Mangel**

an **Blutbestandtheilen, Mangel**

Hierdurch beehren wir uns ganz ergebenst anzuzeigen, daß wir am heutigen Tage unsere

Ausstellung

eröffnet haben. Dieselbe bietet eine so überraschend große und schöne Auswahl von

Original Pariser und Wiener Modellhüten

und anderen Neuheiten für die Herbst- und Winter-Saison, daß deren Besichtigung interessiren dürfte.

Ganz besonders machen wir auf unser großes, gut sortirtes Lager in

Garnirten Kinderhüten

aufmerksam.

Markt 23

Part. u. I. Etage.

Schneider & Haase

Markt 23

Part. u. I. Etage.

Inh.: A. Stegmann, Halle a. S.

Größtes Special-Geschäft für Damen-Putz und Weisswaren am Platze.

Stadt-Theater. Goethe-Cyclus.

Zur Nachfeier von Goethes 150. Geburtstag veranstaltet die Direction folgende Goethe'sche Werke:
1. Abend: **Iphigenie auf Tauris**. 2. Abend: **Geschwister-Clavier**.
3. Abend: **Egmont**. 4. Abend: **Torquato Tasso**. 5. Abend: **Götz von Berlichingen**. 6. 7. und 8. Abend: **Faust I. und II. Theil** (in der Bearbeitung von L'Arronge).

Die Aufführungstage sind: Sonnabend den 16. September, Mittwoch den 20. September und so weiter jede Woche eine Aufführung, ausser Faust, welches Werk an 3 Abenden in einer Woche zur Aufführung gelangen soll (mit je einem Tag Zwischenpause). Um die Betheiligung am Cyclus auch den weitesten Kreisen zu ermöglichen, eröffnet die Direction ein

Abonnement auf den Goethe-Cyclus zu folgenden Preisen: I. Rang oder Orchester 14 Mark, Parquet 12 Mark, Parterre 8 Mark, II. Rang 6 Mark für alle 8 Abende. Sonstige Billets zu ermäßigten Preisen - Schülerbillets etc. - werden für die einzelnen Vorstellungen nicht auszugeben. Abonnements-Billets sind ab Montag den 11. Sept. an der Kasse des Stadttheaters zu haben.

Wintergarten.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr

Grosses Militair-Concert

der Kapelle des Kgl. Magdeb. Mil.-Bat. Nr. 36.

Entrée 30 Wg.

O. Wiegert.

Bad Wittkind.

Sonntag den 10. September

Zwei grosse Concerte

angeführt vom Stadt-Orchester.

Anfang: Früh 6 1/2 Uhr. Eintritt 30 Wg.

Nachmittag 3 1/2 Uhr. Eintritt 30

Carl Rohde.

Max Friedemann, händ. Musikdirektor.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Sonntag den 10. September Nachmittags 3 1/2 Uhr

Grosses Extra-Concert

angeführt von der Kapelle des Walkhalla-Theaters unter persönlicher Leitung ihres Dirigenten Herrn Josef Otto Stückel.

Entrée 30 Wg.

Freyberg's Garten.

Frei-Concert.

Freyberg's Garten.

Sonntag und Montag, zum Viehmarkt.

Grosser Ball.

Oblicht einladend

Otto Gümsch.

Freyberg's Garten.

Salle neu von der Neuzeit entsprechend eingerichteter Saal mit fester Bühne den verschiedenen Vereinen zur Abhaltung von Versammlungen bestens einladend. Vorabend Otto Gümsch. NB. Es sind noch einige Sonnabende frei.

Saalschlösschen Giebichenstein

empfehle zum **Frühschoppen**

Bouillon, Ragout für, Speckfischen, ferner Gänsebraten, Rebhuhn mit Weinkraut, Schinken in Burgunder, Gans in Gelée.
Reichhaltiges Conditorei-Buffet. ff. Bier.

Hotel & Restaurant
„Zur Tulpe.“
Münchener Löwenbräu, 410 20 Wg.
Bürgerliches Brauhaus, Pilsener, Culmbacher
und Riebeckler Lagerbier.
Abendkarte der Saison entsprechend.
Wein-Restaurant I. Etage.

!! Pschorr bleibt Pschorr !!
Leipziger Strasse 36.
Verkehr: Total I. Rang.
Menu Sonntag den 10. September.
Blare Bouillon mit Rindermarktschnitten.
Bauer mit Butter oder Leipziger Allerlei mit Kalbsteak.
Junge Gans mit Pompat und Salat.
Dessert und Butter und Käse.

Ball- und Gesellschaftshaus -
Goldener Hirsch.
Inhaber: Hugo Traxdorf.
Bierquelle à la Aschinger.
Neu! Denie Sonnabend Frühmorg. Sonntag großer Familienfest mit
Concert. Samstags Bier à Glas 10 Wg.
Reichhaltige Specialitäten.
Vereinszimmer noch einige Tage in der Woche frei.

Restaurant Mars la Tour
(Renovirt)
empfehle sein Lokal zur gefälligen Verwendung. Nebenzimmer zur
Abhaltung von Versammlungen und Festlichkeiten.
Große Auswahl von Speisen, der Saison entsprechend.
Mittagstisch 1 Mark.
Abendessen 2 Mark.
Nichtingvolk Otto Sierau.

Hôtel Deutscher Hof,
Frankenstraße 8.
Vorzügl. Mittagstisch nach Wahl zu 1 Mt. und 75 Wg.
Abendessen billiger.
Gut gepflanzte Biere. Reine Weine.
Früh- und Abendstamm zu kleinen Preisen.
Gesellschaftszimmer zum Abhalten von Hochzeiten, Ver-
sammlungen etc. Henry Gerhardt.

Café National
Ludwig Buchererstraße.
Erlaube mit dem gebieten Publikum von Halle und Um-
gegend meine Localitäten in empfehlende Erinnerung
zu bringen.
Paul Dietrich,
früher Küchenschef im Café Bauer.

Restaurant zum Artillerie-Depot,
Niederstraße 4. Marienstraße-Gasse.
Einzig in seiner Art! Sehenswert!
O. Kaeßner.

Walkhalla-Theater
Direction: Richard Habert.
Hermann Krüger.
„Gefährlich, musikalische Sterne“
Wierzebi Damen, ein Herr, zwei
Kinder, 20 Pensionisten!
Die Gruppe Felicitas, Brauere
Paterre-Gymnastiker. - Tacé Os-
danna, japanischer Sand-Goullit
auf der hohen Kycumbe. - Die
Charles Torbay, Stavour - Dan-
seller von Schattenspielen. - 8 Bro-
thers Concerts, argentinische Bur-
lest-Kombianten. (An den Sata-
fonden von Paris.) - Frau Lisa
Goltz, Original-Gelings-Dumciffin.
Präzise Minna Felsing, Lieber
u. Dorettenfängerin. Herr Bern-
hard Marx, Original-Gelings- und
Charakter-Dumciff.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Frei-Concert.

Abend Sonntag
Vormittags von 1/2 bis 1/2 Uhr

Apollo-Theater.
Direction: Fr. Wichele.
Die 3 Hakensferinnen
als Luftschiffahrter (Gruppe Tren-
tanovi) - Neu; Der Widerben-
Häsen Jähmung, das von Emma-
line und Emil Sondberg - Neu;
Gretz Dameau-Bauer, Soubrette.
Maravante und Double, Dand-
araboten. - Herr Wilddorf, mod-
Waldarten. - Carl Schitte, der be-
liebte Komiker. - Lucia u. Alfred's
sene leb. Wilder. - Oberon-Preis,
der Diebstahl.
Anfang 8 Uhr.
Sonntag: Matinée.

Auswärtige Theater.
Sonntag den 10. September 1899.
Cobra (Görlitz): Der Dreifährig.
Gebraig (Neues Tb.): Die hüthigen Web-
der von Wäthler.
Gebraig (Altes Tb.): Die Geißa.
Montag den 11. September 1899.
Gebraig (Neues Tb.): Der Ring des
Nibelungen I. Das Nibelung.
Gebraig (Altes Tb.): Einige Liebe.

Weinhandlung und Weinstube
Max Hofmann
Leipziger Str. 12 (Eing. St. Endb.).
Vorzügl. preiswerthe Weine.
Abends geöffnet.

Lüke's Hotel u. Restaurant
Magdeburger Str.
als Specialität täglich:
Rebhuhn mit Weinkraut 1 1/2, 1/2 00
Göben mit Zuerkraut u. Erbsen
oder Risse mit Meerrettig 60
Ente mit Meerrettig u. Nüssen 60
Fricassee von Huhn 75
Otto Herrmann.

Weinstuben
zum alten Krawald
Gr. Braubausstr. 30, I. Hofsaal.
Annehmliches Lokal, beste Bedienung.
Sonnabend den 9. Sept. 8 1/2 Uhr
Abends mit Herr Götlin Bühne
aus Leipzig einen öffentlichen Vor-
trag über:
Das Nächst des Menschen
halten im Hof Saal, Große
Mittwoch 11. U. Nach dem Vortrag
Bischoffs. Bequemlich eingehenden
Der Vegetarier-Verein in Halle.